

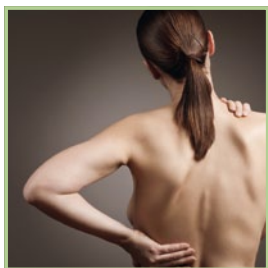
MEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM

## Prof. Dr. Uhlenbrock & Partner

RADIOLOGIE

STRAHLENTHERAPIE

NUKLEARMEDIZIN



# ORTHOVOLTHERAPIE



## ORTHOVOLTHERAPIE

Durch die Orthovolttherapie, auch Röntgenreizbestrahlung genannt, können Schmerzen, die durch entzündlich degenerative Erkrankungen der Gelenke und der Weichteile verursacht werden, auf schonende Weise erfolgreich gelindert und beseitigt werden.



## WIE LÄUFT DIE ORTHOVOLTHERAPIE AB?

Vor der ersten Behandlung werden in einem ausführlichen Gespräch die Indikation zur geeigneten Therapie, die Anzahl und die Durchführung der Bestrahlungen sowie die notwendigen Verhaltensmaßnahmen während und nach der Behandlung festgelegt.

Die einzelne Behandlung dauert nur wenige Sekunden. Die Dosis der Schmerzbestrahlung ist sehr gering. Nebenwirkungen treten bei dieser Behandlung nicht auf. Durch das Anlegen einer Bleischürze werden der Körper und das umliegende Gewebe geschützt.

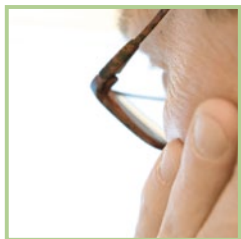




## EINSATZFELDER DER ORTHOVOLT-THERAPIE

Die Röntgentherapie wirkt erfolgreich bei der Behandlung

- **entzündlicher Prozesse**, zum Beispiel im Bereich der Fußsohle und der Ferse (Plantarfasciitis, Achillessehnentendinitis, Fersensporn) des Ellenbogengelenks (Epicondylitis) und der Hüfte (Bursitis)
- von **Arthrosen** der großen und kleinen Gelenke (Schultergelenksarthrose, Daumensattelgelenksarthrose)
- von **chronischen Reizzuständen** nach Gelenksoperationen und Muskelverletzungen
- sowie zur **Vorbeugung von Ossifikationen** (Verkalkungen) vor geplanten Gelenksoperationen



## WAS BEWIRKT DIE ORTHOVOLTHERAPIE?

Der erkrankte Bereich wird mit niedrig dosierter Röntgenstrahlung in mehreren Behandlungen bis zu einer festgelegten Dosis bestrahlt.

Die Reizbestrahlung bewirkt durch Alkalisierung im Gewebe die Rückbildung entzündlicher Veränderungen und führt durch die Beeinflussung des neuroendokrinen Systems zur Erregungsveränderung und damit zur Schmerzminderung. Dieser Prozess beansprucht allerdings oftmals viele Tage und Wochen nach der Behandlung, sodass die Beschwerdefreiheit erst nach einigen Wochen eintritt.



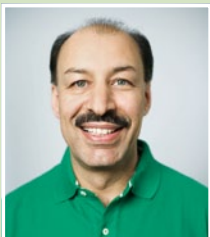
**DR. MED. H. TONSCHIEDT**

Fachärztin für Radiologie und  
Strahlentherapie



**DR. MED. K. STREHL**

Fachärztin für Strahlentherapie



**HERR M. KARIM-PAYAB**

Facharzt für Strahlentherapie

Für Fragen zur Behandlung und zur Terminabsprache  
erreichen Sie uns von montags bis freitags unter der  
Telefonnummer: 0231-9433 841

**Medizinisches Versorgungszentrum**

**Prof. Dr. Uhlenbrock & Partner**

Im St.-Josefs-Hospital Dortmund-Hörde

Wilhelm-Schmidt-Straße 4, D-44263 Dortmund

Telefon (0231) 9433 - 710

Telefax (0231) 9433 - 790

**e-mail: [praxis@radiologie-do.de](mailto:praxis@radiologie-do.de)**

**Internet: [www.radiologie-do.de](http://www.radiologie-do.de)**